

Akkreditierungsbericht

Hochschule	Universität Rostock	
Studiengang	Medizinische Biotechnologie	
Abschlussbezeichnung	Bachelor of Science (B.Sc.)	
Studienform	Präsenz <input checked="" type="checkbox"/>	Fernstudium <input type="checkbox"/>
	Vollzeit <input checked="" type="checkbox"/>	Intensiv <input type="checkbox"/>
	Teilzeit <input type="checkbox"/>	Joint Degree <input type="checkbox"/>
	Dual <input type="checkbox"/>	Kooperation § 19 StudakklVO M-V <input type="checkbox"/>
	Berufs- bzw. ausbildungs- begleitend <input type="checkbox"/>	Kooperation § 20 StudakklVO M-V <input type="checkbox"/>
Studiendauer (in Semestern)	6	
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	180	
Bei Masterprogrammen:	konsekutiv <input type="checkbox"/>	weiterbildend <input type="checkbox"/>
Aufnahme des Studienbetriebs zum	Wintersemester 2005/2006	
Aufnahmekapazität (Maximale Anzahl der Studienplätze)	35	Pro Semester <input type="checkbox"/> Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Studienanfängerinnen und Studienanfänger	35,6	Pro Semester <input type="checkbox"/> Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Absolventinnen und Absolventen	23	Pro Semester <input type="checkbox"/> Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
* Bezugszeitraum:	2017 bis 2019	
Konzeptakkreditierung	<input type="checkbox"/>	
Erstakkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/>	
Reakkreditierung Nr. (Anzahl)		
Zuständige/r Mitarbeiter/in HQE	Martin Päßler	
Akkreditierungsbericht vom	14.12.2020	

Studiengang	Medizinische Biotechnologie		
Abschlussbezeichnung	Master of Science (M.Sc.)		
Studienform	Präsenz	<input checked="" type="checkbox"/>	Fernstudium <input type="checkbox"/>
	Vollzeit	<input checked="" type="checkbox"/>	Intensiv <input type="checkbox"/>
	Teilzeit	<input type="checkbox"/>	Joint Degree <input type="checkbox"/>
	Dual	<input type="checkbox"/>	Kooperation § 19 StudakkLVO M-V <input type="checkbox"/>
	Berufs- bzw. ausbildungs- begleitend	<input type="checkbox"/>	Kooperation § 20 StudakkLVO M-V <input type="checkbox"/>
Studiendauer (in Semestern)	4		
Anzahl der vergebenen ECTS-Punkte	120		
Bei Masterprogrammen:	konsekutiv	<input checked="" type="checkbox"/>	weiterbildend <input type="checkbox"/>
Aufnahme des Studienbetriebs zum	Wintersemester 2008/2009		
Aufnahmekapazität (Maximale Anzahl der Studienplätze)	25	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input checked="" type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Studienanfängerinnen und Studienanfänger	19,6	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input type="checkbox"/>
Durchschnittliche Anzahl* der Absolventinnen und Absolventen	21,3	Pro Semester <input type="checkbox"/>	Pro Jahr <input type="checkbox"/>
* Bezugszeitraum:	2017 bis 2019		
Konzeptakkreditierung	<input type="checkbox"/>		
Erstakkreditierung	<input checked="" type="checkbox"/>		
Reakkreditierung Nr. (Anzahl)			
Zuständige/r Mitarbeiter/in HQE	Martin Päßler		
Akkreditierungsbericht vom	14.12.2020		

Inhaltsverzeichnis

1. Beschluss zur Akkreditierung	4
2. Kurzprofile der Studiengänge.....	6
3. Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtergremiums.....	7
4. Begutachtungsverfahren	8
4.1. Allgemeine Hinweise.....	8
4.2. Rechtliche Grundlagen	8
4.3. Gutachtergremium.....	8
4.4. Daten zur Akkreditierung.....	9

1. Beschluss zur Akkreditierung

Beschluss zur Akkreditierung der Studiengänge Medizinische Biotechnologie (B.Sc./M.Sc.) an der Universität Rostock

Auf der Basis des Berichts der Gutachtergruppe und der Beratung im Akademischen Senat der Universität Rostock vom 5. Mai 2021 spricht das Rektorat folgende Entscheidung aus:

Die formalen Kriterien sind

erfüllt

nicht erfüllt

Die fachlich-inhaltlichen Kriterien sind

erfüllt

nicht erfüllt

Das Rektorat spricht folgende Empfehlungen aus:

Empfehlung 1: Die in den Modulbeschreibungen formulierten Lern- und Qualifikationsziele sollen einheitlich kompetenzorientiert formuliert werden, um die Anerkennung von Studienleistungen zu verbessern. Sie sind dahingehend zu überprüfen und ggf. zu überarbeiten.

Empfehlung 2: Die Möglichkeit zum Erwerb des FELASA-Scheins im Wahlbereich soll weiter gefördert werden.

Empfehlung 3: Die Möglichkeit studentischer Mobilität soll durch die Benennung einer*eines Ansprechpartnerin*Ansprechpartners für interessierte Studierende sowie die Überprüfung des Ausbaus der Partnerschaften für Studierende der Medizinischen Biotechnologie im Rahmen des ERASMUS+ Programms gefördert und präsenanter angeboten werden.

Empfehlung 4: Die Anfertigung externer Masterarbeiten innerhalb des vorgesehenen Zeitrahmens soll durch die Klärung formaler Rahmenbedingungen gefördert werden.

Empfehlung 5: Der angegebene Arbeitsaufwand für die Anfertigung der Masterarbeit soll gegenüber der tatsächlich notwendigen Dauer überprüft werden.

Die Studiengänge Medizinische Biotechnologie mit den Abschlüssen Bachelor of Science (B.Sc.) und Master of Science (M.Sc.) an der Universität Rostock werden unter Berücksichtigung der „Regeln des Akkreditierungsrates für die Akkreditierung von Studiengängen und für die Systemakkreditierung“ (Beschluss des Akkreditierungsrates vom 20.02.2013) ohne Auflagen akkreditiert.

Die Studiengänge entsprechen den Kriterien des Akkreditierungsrates für die Akkreditierung von Studiengängen, den Anforderungen der Ländergemeinsamen Strukturvorgaben der Kultusministerkonferenz, den landesspezifischen Strukturvorgaben für die Akkreditierung von Bachelor- und Masterstudiengängen sowie den Anforderungen des Qualifikationsrahmens für deutsche Hochschulabschlüsse in der aktuell gültigen Fassung.

Die Akkreditierung wird für eine Dauer von acht Jahren (unter Berücksichtigung des vollen zuletzt betroffenen Studienjahres) ausgesprochen und ist gültig bis zum 30. September 2029.

2. Kurzprofile der Studiengänge

Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie

Der Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie wurde zum Wintersemester 2005/2006 an der Medizinischen Fakultät eingerichtet. Mit der Einrichtung wurde auch auf den Bedarf an Fachpersonal für das Gebiet der Medizinischen Biotechnologie reagiert. Der Studiengang ist in die erste Stufe des Qualifikationsrahmens deutscher Hochschulabschlüsse einzuordnen. Die Einrichtung an einer medizinischen Fakultät ist ein Alleinstellungsmerkmal in der deutschen Hochschullandschaft. Der Bachelorstudiengang verbindet die Inhalte und Fragestellungen der experimentellen Medizin mit der Methodik der Molekularbiologie, Zellbiologie, Genomik und dem Bioingenieurwesen. Der Studiengang wird in Zusammenarbeit mit der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Rostock, mit der eine enge inhaltliche Abstimmung erfolgt, durchgeführt.

Die Studierenden erlangen mit dem erfolgreichen Abschluss des Bachelorstudiengangs Medizinische Biotechnologie den akademischen Grad Bachelor of Science (B.Sc.). Ziel der Ausbildung im Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie ist es, die Studierenden auf der Basis vermittelter Methoden- und Systemkompetenzen sowie unterschiedlicher wissenschaftlicher Sichtweisen zu eigenständiger Forschungsarbeit anzuregen. Die Studierenden sollen lernen, komplexe Problemstellungen aufzugreifen und sie mit wissenschaftlichen Methoden, auch über die aktuellen Grenzen des Wissensstandes hinaus, zu lösen. Lehrinhalte und -formen basieren in stärkerem Maße auf der Einheit von Lehre und Forschung und vermitteln über das Grundlagen- und Fachwissen hinaus Methoden- und Systemkompetenz. Entsprechend diesen forschungsorientierten Zielen soll die Lehre von Lehrenden getragen werden, die vor allem aus eigener aktiver Forschung schöpfen. Wichtiger Bestandteil des Bachelorstudiums sind zudem die Fächer aus dem Physikum des Humanmedizinstudiums (Anatomie, Physiologie, Biochemie) in kondensierter Form sowie klinisch-theoretische Fächer wie Pathologie, Pharmakologie und Toxikologie sowie Mikrobiologie. Unterrichtet werden weiterhin Experimentelle Chirurgie (hier vor allem Grundsätze tierexperimentellen Arbeitens) sowie ausgewählte klinische Fächer wie Innere Medizin oder Orthopädie.

Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie

Der Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie wurde zum Wintersemester 2008/2009 etabliert. Auf diese Weise wurde für die Absolvent*innen des gleichnamigen Bachelorstudiengangs die Möglichkeit eines nahtlosen Übergangs in einen passenden Masterstudiengang geschaffen. Der Studiengang ist in die zweite Stufe des Qualifikationsrahmens deutscher Hochschulabschlüsse einzuordnen. Der Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie erweitert die im Bachelorstudiengang geschaffenen Grundlagen von theoretischem Wissen und praktischen Fertigkeiten im Bereich der Molekularen Medizin und Medizinischen Biotechnologie um weitere aktuelle technologische Fachaspekte, ergänzt zudem aber die Thematik um viele stark interdisziplinäre Aspekte. Als Ausdruck dieser Interdisziplinarität wird der Studiengang in Zusammenarbeit mit der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik, der Fakultät für Maschinenbau und Schiffstechnik und dem Sprachenzentrum der Universität Rostock durchgeführt.

Die Studierenden erlangen mit dem erfolgreichen Abschluss des Masterstudiengangs Medizinische Biotechnologie den akademischen Grad Master of Science (M.Sc.). Ziel ist es, den Studierenden vertiefte Kenntnisse zu aktuellen und speziellen Fragestellungen der molekularen Medizin zu vermitteln. Darüber hinaus erhalten die Studierenden dieses Studiengangs eine breite interdisziplinäre Ausbildung in medizinbezogenen Technologien sowie in kommunikativen und wirtschaftlichen Belangen ihres späteren Arbeitsgebiets. Der Ausbildungsschwerpunkt innerhalb der Master-Module liegt auf aktuellen Life-Science-Kernthemen wie Systembiologie, Bioinformatik, Omics-Technologien, Next Generation Sequencing (NGS)-Technologien und Stammzelltherapie. Ein wesentliches Alleinstellungsmerkmal des Studiengangs an der Universität Rostock ist ein verpflichtendes Modul Fachkommunikation Englisch für Medizinische Biotechnologen.

3. Zusammenfassende Qualitätsbewertung des Gutachtergremiums

Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie und Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie

Insgesamt haben die Gutachter auf Grundlage der zur Verfügung gestellten Unterlagen sowie der Gespräche im Rahmen der Begehung einen sehr positiven Eindruck des Bachelorstudiengangs und des Masterstudiengangs Medizinische Biotechnologie erhalten.

Besonders positiv hervorzuheben ist die enge Anbindung der Studiengänge an die medizinischen Bereiche, welche durch die Verortung der Studiengänge an der Medizinischen Fakultät begünstigt und in der Praxis gut umgesetzt wird. Die Qualität der Studiengänge profitiert zudem durch die Zusammenarbeit mit weiteren Fakultäten und Einrichtungen, wie z.B. der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät, der Fakultät für Informatik und Elektrotechnik oder dem Sprachenzentrum der Universität Rostock sowie der engen Zusammenarbeit mit Industrieunternehmen. Die fachliche Ausrichtung führt in Kombination mit einem hohen Engagement der Studierenden und Lehrenden, einer guten Ausstattung der Studiengänge und familienfreundlichen Angeboten insgesamt zu einer hohen Studienzufriedenheit.

Potentiale für Verbesserungen ergeben sich in den Bereichen der studentischen Mobilität, der Anfertigung externer Masterarbeiten sowie der Dauer der Bearbeitungszeit für Masterarbeiten und einer einheitlichen Formulierung der Lern- und Qualifikationsziele in den Modulbeschreibungen. Es wird daher empfohlen, diese Bereiche besonders in den Blick zu nehmen, um die Studienqualität der Studiengänge weiterhin kontinuierlich zu verbessern.

4. Begutachtungsverfahren

4.1. Allgemeine Hinweise

Aufgrund der Corona-Pandemie wurde sich frühzeitig mit allen am Verfahren beteiligten Personengruppen darauf verständigt, die zuvor vorgesehene Vor-Ort-Begehung als Online-Begehung durchzuführen.

4.2. Rechtliche Grundlagen

- Studienakkreditierungsstaatsvertrag (StAkkStV)
- Landesverordnung zur Regelung der Studienakkreditierung des Landes Mecklenburg-Vorpommern (Studienakkreditierungslandesverordnung - StudakkLVO M-V)

4.3. Gutachtergremium

- a) Hochschullehrer
Prof. Dr. Bernhard Rauch (Universität Greifswald)
Prof. Dr. Bertold Renner (Technische Universität Dresden)
- b) Vertreter der Berufspraxis
Tanno Hübel (Miltenyi Biotec)
- c) Studierender
Jorge Moreno Herrero (Johannes Gutenberg-Universität Mainz)

4.4. Daten zur Akkreditierung

Bachelorstudiengang Medizinische Biotechnologie und Masterstudiengang Medizinische Biotechnologie

Selbstdokumentation an die Gutachtergruppe:	02.10.2020
Zeitpunkt der Begutachtung:	12.11.2020 und 13.11.2020
Erstakkreditiert am: Begutachtung durch Agentur:	Der Studiengang wurde zum ersten Mal begutachtet.
Re-akkreditiert (n): Begutachtung durch Agentur:	Nicht relevant
Ggf. Fristverlängerung	Nicht relevant
Personengruppen, mit denen Gespräche geführt worden sind:	Rektorat der Universität Rostock, Fakultätsleitung der Universitätsmedizin Rostock, Studierende des Studiengangs, Lehrende des Studiengangs
An räumlicher und sächlicher Ausstattung wurde besichtigt (optional, sofern fachlich angezeigt):	Im Rahmen der Online-Begehung wurde der Gutachtergruppe eine umfangreiche Präsentation über die räumliche und sächliche Ausstattung zur Verfügung gestellt.